

AUSSCHREIBUNG FÜR DEN STUDIENKURS VENEDIG 2011

vom 11. bis 19. September 2011

(letzter Einsendetermin für die Bewerbung 29. April 2011)

Soffitti veneziani

Deckendekoration und Raumgestaltung im Venedig des 15.–18. Jahrhunderts

Veranstalter: Deutsches Studienzentrum in Venedig

„Zahllos sind die Gebäude, in denen die Decken [...] vergoldet und mit anderen Farben gefasst und mit Bildern von hervorragenden Künstlern geschmückt sind.“ So pries Francesco Sansovino 1581 die opulente Gestaltung venezianischer Decken, die für viele Innenräume des 16. Jahrhunderts – etwa im Dogenpalast, in San Sebastiano, in der Scuola Grande di San Rocco – charakteristisch ist. Diese spezifische Ausprägung des ‚soffitto veneziano‘ wurde europaweit, von Augsburg bis Flandern und England, nachgeahmt. Aber auch darüber hinaus wurden in Venedig für die Gestaltung des oberen Raumabschlusses vom 15. bis zum 18. Jahrhundert – von den Mosaiken der Cappella dei Mascoli in San Marco bis zu den Fresken Tiepolos – vielfältige, zum Teil noch wenig bekannte und nur ansatzweise erforschte Lösungen gefunden. Die Flachdecken Venedigs (seltener die Gewölbe) wurden dabei zum bevorzugten Ort einer neuen politischen Ikonographie, hier wurden aber auch neue Möglichkeiten der visuellen Inszenierung ‚überhöhter‘ Welten erprobt.

Das Deutsche Studienzentrum in Venedig veranstaltet vom 11. bis 19. September 2011 (An- und Abreisetag) einen interdisziplinären Studienkurs zu diesem Thema. Die Leitung liegt bei Prof. Dr. Hans Aurenhammer (Frankfurt a. M.) und Prof. Dr. Martina Frank (Venedig).

Am Studienkurs können bis zu 15 fortgeschrittene Studierende und Doktoranden vor allem der Kunstgeschichte, aber auch der Geschichte sowie verwandter Disziplinen teilnehmen. Voraussetzung ist eine bestandene Zwischenprüfung im Magister- bzw. Staatsexamensstudiengang oder ein bestandenes Bachelor-Examen. Die entsprechenden schriftlichen Nachweise sind zusammen mit einem Lebenslauf (mit Übersicht über den Studiengang), einer Kopie des Abiturzeugnisses, dem Text einer Hausarbeit eigener Wahl bzw. einer ausführlichen Zusammenfassung des Promotionsprojekts sowie der kurzen Stellungnahme eines Hochschullehrers (alles in doppelter Ausfertigung) an die Direktorin des Deutschen Studienzentrums in Venedig, PD Dr. Sabine Meine, zu

senden. Die Stellungnahme des Hochschullehrers erbitten wir in einem geschlossenen Umschlag.

Letzter Einsendetermin für die Bewerbung ist der 29. April 2011 (Poststempel). Eine Benachrichtigung der Teilnehmer/innen erfolgt bis Mitte Juni. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt. Bitte vergessen Sie nicht, Ihre E-mail-Adresse anzugeben.

Die Teilnehmer/innen sollen den Studienkurs durch einschlägige Lektüre vorbereiten (eine entsprechende Liste wird rechtzeitig übersandt, diese wird auch italienische Publikationen enthalten).

Das Studienzentrum übernimmt und bucht die Übernachtung in einfachen Hotels für acht Nächte. Die Anreise ist von den Teilnehmern selbst zu organisieren und zu finanzieren.

Weitere Informationen finden sich auf der Internetseite des Studienzentrums (www.dszv.it) und können bei der Koordinatorin, dott.ssa Michaela Böhringer (m.boehringer@dszv.it) erfragt werden.

PD Dr. Sabine Meine, Direktorin

Deutsches Studienzentrum in Venedig – Palazzo Barbarigo della Terrazza
San Polo 2765/A , I-30125 Venezia

Die Veranstaltung wird von der Fritz Thyssen Stiftung für Wissenschaftsförderung unterstützt.